

Innovationsmanagement zur Entwicklung von „data driven business cases“

Kontext

- International agierender, mittelständischer Hersteller von Leiterplattenbestückungsanlagen
- Schrittgeber im „Smart Factory“-Umfeld

Projekt- und Prozessziele

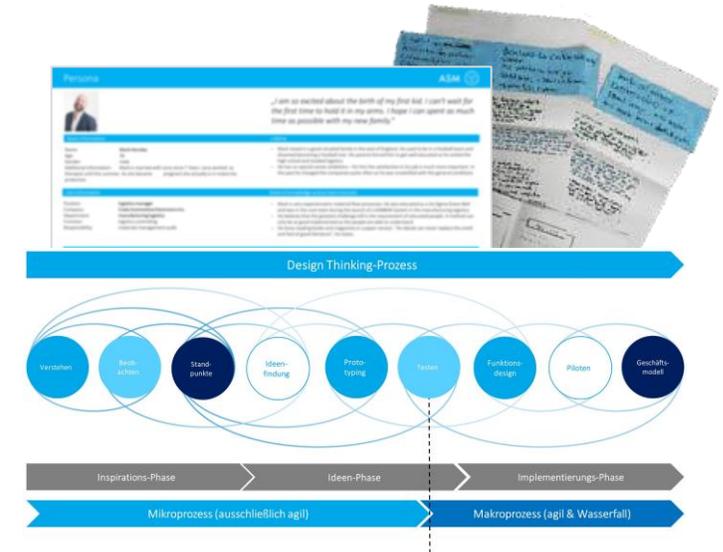
- Verständnis schaffen für die Chancen der Digitalisierung und der erweiterten Datennutzung
- Kreativarbeit, um Mehrwert aus Daten und datenbasierte Use Cases zu generieren
- Etablierung eines kunden- und nutzerzentrierten Mindsets für innovative Ansätze
- Divergieren und Konvergieren von Ideen mit hohem Business-Potenzial
- Entwicklung von konkreten Use und Business Cases innerhalb einer Digitalisierungsstrategie
- Herausarbeitung von konkreten Zielen hinsichtlich Nutzen, Ansatz, Mehrwert und Wettbewerb

Kundennutzen

- Systematische Ideenentwicklung mit hohem kunden- und nutzerzentrierten Ansatz
- Etablierung eines abgestimmten Kreativ-Frameworks für künftige datenbasierte Use- und Business-Case-Entwicklung
- Strukturierte Aufbereitung von Ideen zur Weiterentwicklung hinsichtlich Prototypisierung für belastbare Geschäftsmodelle

Projekt- und Prozessdetails

- Projektdauer:** 8 Wochen
- Anwender/Projektbeteiligte:** ca. 50 interdisziplinäre Projektbeteiligte mit internationalem Hintergrund
- Eingebundene Prozesse:**
- Supply Chain Management
 - Customer Relationship Management
 - Product Lifecycle Management
 - Corporate Functions (HR, Finance etc.)
- Eingesetzte Methodik:**
- Design Thinking Workshops
 - Inputvorträge
 - Innovationsmanagement



Leiter Digitalisierung: „Mit Braincourt haben wir einen großen Schritt in Richtung Ideenentwicklung und – konkretisierung für datenbasierte Use und Business Cases getan. Die Mitarbeiter haben schnell Widerstände abgebaut, großartige Ideen und Spaß an der Kreativarbeit entwickelt.“